

20%**Sonderrabatt**auf Ihren gesamten Einkauf*
* ausgenommen sind verschreibungspflichtige Arzneimittel, Rezepturen, Teemischungen, Zuzahlungen und Angebote.
Nur 1 Gutschein p.P. einlösbar.**Portland Apotheke**Apotheker
Christian Foerster
Zentrumstr. 12
21745 Hemmoor
Tel. 0 47 71 - 8 88 67 17
info@portlandapotheke.de

Gültig vom 30.07. - 12.08.20

KURIER

www.cnv-kuriere.de • 29. Juli 2020 • Nr. 31/2020

Variete Show „Vorhang auf - Wir sind wieder da!“ ist noch bis 30. August im GOP Bremen zu erleben. Seite 3.**Kreissportbund** Der „Bauchtanzkurs für Frauen mit Migrationshintergrund“ kam gut an. Seite 5.**Auftritt** Ein „Blasmusik-Abendkonzert“ findet am Freitag auf dem Wingster Olymp statt. Seite 12.**50% auf tolle Marken**
(NUR IN HEMMOOR AUF SONDERFLÄCHE)**Kauf 3 Teile Bezahl nur 2**

DAS GÜNSTIGSTE IST GRATIS

SCHRÖDERHemmoor + Cadenberge
www.modehaus-schroeder.de

Moorgeschichte in einer Säule

4000 Jahre altes Moorprofil soll erfasst werden



Beim Hineindrücken der Plexiglasröhre in den Torf ist vom Maschinenführer Frank Patjens äußerstes Feingefühl gefordert. Foto: Tonn

ASCHHORN. Das Knackenfuhr allen Beteiligten in die Glieder, als der obere Teil der Plexiglasröhre zerbarst. Der erste Versuch, das 4000 Jahre alte Moorprofil mithilfe eines Baggers in die Röhre zu bekommen, wurde leider nur ein Teilerfolg. Immerhin: Ein Viertel Kubikmeter Torf wurde ausgehoben und damit der Weiß- und Schwarztorf-Horizont erfasst. Und man war um eine Erfahrung reicher.

Die Natureum-Macher hatten sich überlegt, ein Moorprofil im Natureum Niederelbe zu präsentieren und hatten sich dazu den Biologen Georg Ramm von der G.N.U. (Gesellschaft für Natur und Umweltschutz) als wissenschaftlichen Berater auserkoren. Man wusste aber noch nicht, wie groß und aufwendig das Projekt sein werde. Daher wurde zunächst auf Anregung des Museumsleiters Lars Lichtenberg der

Versuch gestartet, solch ein Profil mithilfe eines Baggers in ein Plexiglas-Rohr zu bekommen.

Der Transport stellte eine Herausforderung dar

Ein spektakuläres Ereignis, dessen Ausgang ungewiss war. Nicht nur die Bergung, auch der Transport stellte eine Herausforderung dar. Wenn auch die Bergung des gesamten Profils nicht gelang, der Transport auf der Lore klappte hervorragend. Dabei hatten es sich Thomas Bock (Elbe-Küstenpark-Manager im Natureum Niederelbe) und sein Kollege Arnim Heinz sowie Frank Toborg (seit 35 Jahren Moormeister im Euflor Humuswerk Aschhorer Moor) und Biologe Georg Ramm (G.N.U.) so schön vorgestellt, die Röhre (1,70 Meter hoch und 40 cm im Durchmesser) mithilfe eines Baggers sachte in den

Boden drücken zu können, ohne die Schichtenabfolge zu verändern und auch die untersten Moorschichten mit aufnehmen zu können. Nur hatte man die Rechnung ohne die harte Wollgrastorfschicht gemacht. Klar wurde: Schon die kleinste Kippung der Röhre würde den Druck verlagern und zum Bersten der Röhre führen, was ja auch geschah.

Beim nächsten Versuch soll eine Wasserwaage zum Einsatz kommen und das Rohr mit einem geschärften Eisenkranz bewehrt werden sowie ein Drehmoment zum Einsatz kommen, um besser durch die Schichten zu gelangen. „Für den ersten Versuch war es ja nicht schlecht. Das Rohr war alt und nur als Testobjekt gedacht“, kommentierte Thomas Bock.

Lesen Sie bitte weiter auf der Seite 2. jt



GEWERBEVEREIN

Cadenberge

Service. Qualität. Vielfalt.

Die nächste Blutspende findet am Donnerstag, 30.07.20 auf dem Saal im MarC5 statt.

Im Anschluss gibt es einen Imbiss und einen Eisgutschein. Hygiene- und Abstandsregeln werden eingehalten. Mehrfachspender werden mit einem Gutschein des Gewerbevereins geehrt.

Heimat shoppen

Donnerstags ist Wochenmarkt!

Zur Einschulung haben wir natürlich wieder tolle neue Kinderuhren für Mädchen und Jungen bestellt!

Wir hoffen, sie gefallen!

Von SCOUT.

Bahnhofstr. 38
Cadenberge
(04777)
931184

Inhaber Kim Heidmann heißt jetzt Kim Hönicke.

Nach langjähriger Beziehung haben meine Frau Merle Hönicke und ich am 18.07.20 geheiratet.

Das Biegewerk: Ein echter Familienbetrieb!

Wir beraten Sie gern.
Gewerbestraße 5, 21781 Cadenberge,
Tel. 04777/9294920

DAS BIEGEWERK

QUALITÄT MIT ECKEN UND KANTEN

www.das-biegewerk.de

TAUBENHOF

STERNECAFÉ FREITAG-SONNTAG 14-1800

STUDIOKINO 31.7., 1930:

WILD ROSE MIT JESSIE BUCKLEY
TYPISCH BRITISCHE SOZIALKOMÖDIE UM EINE JUNGE FRAU, DIE EINE KARRIERE ALS COUNTRY-SÄNGERIN SUCHT. ENGLISCHE ORIGINALFASSUNG.
FUNNY, MOVING & BRILLIANTLY UPLIFTING!
TICKETS NUR MIT ANMELDUNG.TAUBENHOF GUT CADENBERGE, GRAF-BREMER-STRASSE 33
0160-96464731, TAUBENHOF@EWETEL.NET

Sonnabends und sonntags ab 11 Uhr hat der Imbiss an der Schwebefähre in Osten geöffnet. Foto: Schult

Rollrodelweltmeisterin zu Gast in der Börde Lamstedt

LAMSTEDT. Die Wege im Leben sind manchmal verschlungen. So kann sich aus einem Wasserschaden im Haus auch schon mal eine Freundschaft entwickeln. Geschehen im Fall der Lamstedterin Edith Wiegand.

Sie hat noch einen Zweitwohnsitz in Tirol. Als sie eines Tages mal wieder in Österreich in ihrem Feriendomizil zu Gast war, stand plötzlich der Keller unter Wasser. Retter in der Not war der Versicherungsmakler Peter Stadler. Seine Tochter Vanessa geht einem in Norddeutschland eher unbekanntem Sport nach. Mit



atemberaubender Geschwindigkeit „stürzt“ sie sich auf ihrem Schlitten im Sommer Straßen herunter. Das macht

Lamstedts Bürgermeister Manfred Knust begrüßt die Rollrodelweltmeisterin Vanessa Stadler und ihren Vater und Trainer Peter Stadler in der Börde. Als Geschenk gab es ein Wappen der Gemeinde, während die Österreicherin sich in das Gästebuch eintrug. Foto: Schult

sie so gut, dass sie im vergangenen Jahr sogar Weltmeisterin in dieser Disziplin wurde. Edith Wiegand lud

die Familie Stadler daraufhin zu einem Besuch in die Börde ein.

Lamstedts Bürgermeister Manfred Knust ließ es sich nicht nehmen, den prominenten Gast persönlich zu begrüßen. Nach einer Rundtour zu den Sehenswürdigkeiten vor Ort, standen für die Stadlers noch ein Besuch in Bremerhaven, in Otterndorf und an der Schwebefähre in Osten-Hemmoor auf dem Programm.

Über die sportlichen Details und den Weg zum Titel informiert die Niederelbe-Zeitung in ihrer heutigen Ausgabe. ts

Imbiss an der Schwebefähre

OSTEN. Am 15. Oktober 2018 schloss der Fährkrug von Gisela und Horst Ahlf für immer seine Türen. Seitdem fehlt ein gastronomisches Angebot an der Schwebefähre. Dies gehört nun der Vergangenheit an.

Der Ostener Gastronom Jan Nachtigall hat Abhilfe geschaffen und direkt an der Schwebefähre einen Imbisswagen aufgestellt. Sonnabends und sonntags ab 11 Uhr gibt es dort nun Frikadellen, Pommes frites, Brat- und Currywurst sowie ge-

kühlte Getränke im Angebot. Sitzgelegenheiten mit Blick auf die 111 Jahre alte Schwebefähre laden zum Verweilen ein.

Ein Termin zum Vormerken: Am **Freitag, 7. August**, ab 19 Uhr wird es zum dritten Mal in diesem Jahr Musik auf dem Fährplatz geben. Die Gruppe „Common Mind“ verlegt ihre wöchentliche Probe kurzerhand ins Freie und lädt zum Zuhören ein. Bei schlechtem Wetter muss die Veranstaltung leider ausfallen. ts

Beilagenhinweis
Heute finden Sie in unserer Ausgabe die Prospekte folgender Firmen:

hagebaumarkt
OTTERNDORF

expert
BENING

Raiffeisen-Markt

STOLZ
Das Kaufhaus im Norden

Mitteilungsblatt und Veranstaltungskalender
Verkehrsverein e.V.
Wanna

Die Prospekte liegen der Gesamtauflage oder in Teilaufgabe bei.
Schauen Sie bitte hinein

Prospekt nicht erhalten?
Dann rufen Sie uns an!
Telefon 04751-901 126
oder
melden Sie sich unter
www.cnv-kuriere.de/probleme-mit-der-Zustellung.html



Ob die Gewinnung des Moorprofils wohl gelingt? Vom Maschinenführer bis zum Natureum-Niederelbe-Mitarbeiter sind alle begeistert dabei.



Was man hat, hat man. Ein Teil des Moorprofils ist gewonnen, das ganze Team ist glücklich. Fotos: Tonn

Entstehung und Entwicklung des Moores

Fortsetzung des Artikels von Seite 1 „Moorgeschichte in einer Säule“

ASCHHORN. Die Idee dahinter erklärt Biologe Georg Ramm, der das Projekt begleitet: „Die Entstehung und Entwicklung des Elbniederungsmoores zwischen Stade und Bentwisch lässt sich gut anhand des Landschaftsmodells im Vorplatz des Natureums Niederelbe und am Beispiel eines echten Ausschnittes aus dem Moor nachvollziehen, das sowohl den Torfkörper und seinen Marsch-Untergrund, wie auch die aktive, lebende und Torfbildende Oberschicht zeigt.“

fahren sind und sich besonders durch ihre Oberflächenstruktur und -bewuchs erklären, zeigt sich das Hochmoor tiefgründiger.

Torfabbau: Wegnahme der gewachsenen Torfschichten

Watt und Marsch entstehen durch Sedimentation organomineralischer Partikel, während Moor durch Aufwachsen einer speziellen Pflanzenmasse entsteht, deren Abbau oder Zersetzung insbesondere durch die milieuerändernden Aktivitäten des Torfmooses gehemmt wird. Anhand des Profils lässt sich gut darstellen, was Torfabbau bedeutet: Wegnahme der gewachsenen Torfschichten Weiß- und Schwarztorf.

Schilftorf und Kleiuntergrund bleiben unberührt. Aus dem abgebauten Torf



Ein Schlangenskelett (Ringelnatter oder Kreuzotter) zeigt, dass diese Tiere hier immer noch ihren Lebensraum haben.

beet über dem Profil gezeigt werden. Bis das Stück Moor als 1:1-Objekt und drei Meter hoch im Außenbereich des Natureums ausgestellt werden kann, wird demnächst ein neuer Versuch gestartet, um an das begehrte Moorprofil zu kommen. Das erbeutete Stück in der zerborstenen Röhre ist im Eingangsbereich zum Aschhorer Moor vor einer historischen Torfpresse zu bestaunen.

„So eine Aktion macht man nicht alle Tage“, sagte Maschinenführer Frank Patjens aus Engelschoff, der seinen „Liebherr-Bagger aus dem „FF“ beherrscht. „36 Jahre bin ich schon in der Firma. Da kenne ich das Moor wie meine Westentasche.“ In seiner Hand liegt es, ob es das nächste Mal klappt. Der Kurier bleibt dran. jt

Keine Geschenkidee?
Schenken Sie doch ein gutes Gefühl!

44 kreative Geschenkideen:
www.care.de/spendenshop

care
Die mit dem CARE-Paket.

Spendenkonto: 4 40 40, Sparkasse KölnBonn, BLZ 370 501 98

Ihre zwei starken Partner

Der Cuxhaven Kurier erscheint mittwochs in der Kreisstadt Cuxhaven, Nordholz und Helgoland mit einer Druckauflage von 26817 Exemplaren. Der Hadler Kurier mittwochs im Land Hadeln und Umgebung mit einer Druckauflage von 23226 Exemplaren. Die Gesamtauflage beträgt 50043 Exemplare.

Auflagenkontrolle: nach den Richtlinien von BDZV und BVDA. Es gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 43 vom 1. Januar 2020. Ein Rechtsanspruch auf Lieferung besteht nicht. Erfüllungsort und Gerichtsstand ist Cuxhaven. Das gesamte Objekt inklusive der Anzeigenentwürfe des Verlages ist urheberrechtlich geschützt. Nachdruck – auch auszugsweise – nur mit vorheriger Genehmigung des Verlages.

AD **BVDA**
Bundesverband Deutscher Anzeigenblätter

Impressum

Herausgeber und Verlag:
Cuxhaven-Niederelbe Verlagsgesellschaft mbH & Co. KG, Kammererplatz 2, 27472 Cuxhaven
www.cn-online.de und www.nez.de.

Geschäftsführung: Ralf Drossner

Leitung Vermarktung: Lars Duderstadt, Ulrike von Holten (Stv.)

Redaktion: Herwig V. Witthohn
Redaktionsleitung: Ulrich Rohde, Christoph Käfer (V.i.S.d.P.)

Druck: Druckzentrum Nordsee der Nordsee-Zeitung GmbH, Am Grollhamm 4, 27574 Bremerhaven

PLATTDÜÜTSCH ECK

„Hooft de Kinner rinn...“

Jeden Sommer keem'n Peegespann'n mit hölten Wohnwogens bii uns vöör-bii. Dormit föhr'n Roma-Familien. In Volksmund heet se hüüt jümmer noch Zigeuners. Leider! „Hooft de Kinner rinn un nehmt dat Tüüch von ne Liin'n, de 'Zigeuners' komt“, snacken de Lüüd' frööhher. Uns' Familie wohnt too an'ne Stroot mit Sommerwech.

Dat weer keen ploosteren Ackerwech. In'n Winter schiitich, in'n Sommer mullich un steebich. Hiir spann'n de Roma-Spannwarken, gegenüber von uns, ut. Ve'sorgen de Peer

un bleeven över Nach'. An disse Strootkant mookten se 'n Frier an, un seeten dorüm. De Peer leeten se op de Weid blangen an loopen. Jedet Mool keem de Ölste, Aaron, rööver un frooch üm Peerfoer. Opa weer een Peerfründ. He geev em 'n grooten Sack Hackels un 'n Büdel Hober. Se weern goode Bekannte mit de Johr'n worm, un harrn beide in de bruune Tiid veel dörmokt, beid' op annere Oort. Siin Fro, Maria, besöcht Oma, looteran uns Mudder. Se keem niimols in't Huus. Maria seet jümmer tofööt von dat Butendöörill. Se harr 'n

teemlich besette Figuur, witte Hoor, deepe Föör in Gesicht.

De Fro kunn slech loopen, se stööhn mächtig. In ehr bruunet Gesicht lüchten fründliche düüsterbruune Oogen. De beiden Fro'n harrn sick veel to ve'tellen. Op letzt lees' se Mudder ut de Hand. „Se weer wohrraff-tich keen Spöökentkiiker.“ Jeedetmool steek Mudder de Romafro noch Eeten von Slachen un Gemüüs ut'n Goorn too. Opregend beleeven wi dat Speelen mit de Kinner. In den Sommerwechmull leern se uns veele nee'e Speel'n, Spooß makt all' dat Lööpern (Murmeln).

De Roma-Kinner wunnen jümmer. De harrn den Bogen ruut. Jemmer Sprook hebbt wii nich' ve'stohn'n. Bii Kinner mookt dat nix. Jümmer noch denkt wi an disse pliiischen Speelkameroden, Elias, Hesekiel un Hannah, trüch. Watt ut de woll worm sünd? Un denn eenet Doochs frooch Opa Aaron üm'n Gefall'n: Eenmool mit'n Zigeunerwoogen föhr'n. De Roma-Mann sech em too. Un denn güng de Wiiterfohr los. Grootvadder nehm siin Fohrrad föör den Trüchwech mit un steech op'n Buck. Dat weer een grootet Belev'n föör em. Noch noh Johr'n hett he



dorvon proot un lacht. Wi Kinner hebbt neid'sch keeken un lüstert. An'ne Stroot stünn'n Lüd, de wiisen de Fuuß von un schimmen jem ut. Eener smeeet Steen no de Peer. De kenn Opa all to-hoop. Dat weern de gliiken wii to de Nazitiid. Nix to-leert! Uk wenn annere Lüd uns dat miis moken wull'n, uns Lüd' muchen disse Min-schen. Noh'n Tiit hebbt wi nix weller von jem hört un seh'n. 'N poor Johr looter keem von de Roma-Familie 'n Ansichtskoort ut Öst'riik. Dat's all'. **John Schriever**

! wir sind wieder da!
mit diesen knallerpreisen starten wir wieder
superschöne stauden, tolle gräser

Lamstedter Blumen Diele

- dahlien versch. farben im gr. topf nur 4,90
- kleine eintrieber chrysanthemen 0,80
- super chrysanthemenbüsche nur 4,50

angebot gültig bis 1. august

schönes, dekoratives & mehr
schützenstr. 3 · lamstedt · telefon (04773) 7471

öffnungszeiten: mo – fr. 9.00 – 12.00 u. 14.00 – 18.00 uhr,
sa. ab 9.00 – 12.00 uhr

wir freuen uns auf euren besuch! bianca elmer & team